

Zur Geschäftsordnung des Kreises Passau

Durchführungsbestimmung (DfB) im Ligenspielbetrieb

B 1: Einsatz von Damen bei den Herren und Mädchen bei den Jungen

Der Einsatz von Damen in Herrenmannschaften, von Damenmannschaften in Herrenligen oder von Mädchenmannschaften in Jungenligen ist erlaubt. **Siehe WO d. BTTV A 11.7 b**

Der Einsatz von Mädchen in Jungenmannschaften ist uneingeschränkt erlaubt. Mädchen in Damenmannschaften bzw. Herrenmannschaften sind (unter Beantragung von Jugendfreigaben) erlaubt. **Siehe WO d. BTTV A 11.7 c**

B 2: Vereinsrangliste

Umstellungen müssen in den Vereinsranglisten immer dann vorgenommen werden, wenn beim Quotienten ein Unterschied von mindestens **1,3** und höher liegt. Diese Berechnung ist anzuwenden wenn je Stammspieler bzw. Stammspielerin mindestens **3** Einsätze im Einzel pro Halbrunde absolviert und gegen **drei** verschiedene Mannschaften gespielt wurden. Dies gilt auch für Ersatzspieler bzw. Ersatzspielerin bei mindestens **3** Mannschaftseinsätzen im Einzel pro Halbrunde.

Hat ein Stammspieler bzw. Stammspielerin seine Pflichteinsätze (**3**) in seiner Mannschaft nicht absolviert, muß dieser Spieler bzw. Spielerin auf seinem Ranglistenplatz verbleiben und ein weiterer Spieler bzw. Spielerin nachgezogen werden (A,B.C usw. Regelung) . Über Ausnahmen entscheidet das Fachgremium des Kreises (nur auf Antrag) .

B 3: Einstufung

Die Einstufung in die Leistungsklassen A, B, C u. D (Herren) sowie A, B, C (Damen) der Erwachsenen nimmt der Kreis Fachbereich Sport zum 01.08. vor, aufgrund der, in der abgelaufenen Saison erreichten Turnierergebnisse bzw. aufgrund der für die folgende Saison geltenden Lizenzzugehörigkeit und der genehmigten Vereinsranglisten. Zwischeneinstufungen erfolgen nicht. Die Einstufungen der Jugendlichen die im Einzelspielbetrieb der Erwachsenen teilnehmen dürfen, erhalten für ihre Turnierteilnahmen auf Kreisebene bzw. Bezirksebene Punkte und werden somit vom Kreisjugendwart bzw. Bezirksjugendwart dementsprechend in die Leistungsklassen der Erwachsenen eingestuft.

Abstufungen erfolgen nur auf Antrag der Spieler bzw. Spielerin. Gründe hierfür können eine starke Minderung der Spielstärke, schwaches Abschneiden bei Turnieren auf längere Sicht sowie erfolgloses Spielen selbst in unterklassigen Mannschaften sein.

Zu jeder Spielsaison erfolgt eine Einstufung nach folgenden Kriterien.

Lizenzzugehörigkeit:

Herren C: Stammspieler im vorderen und mittleren Paarkreuz der 1. Kreisliga

Aufstufung laut Turnierfolge:

Herren B – A: B - Kreismeister (bei mindestens 12 Teilnehmern)
Platz 1 der B – Kreisrangliste (bei mindestens 12 Platzierten)

- Herren C - B:** C - Kreismeister (bei mindestens 12 Teilnehmern)
Platz 1 der C – Kreisrangliste (bei mindestens 12 Platzierten)
- Herren D – C:** D – Kreismeister (bei mindestens 12 Teilnehmern)
Platz 1 u. 2 der D – Kreisrangliste (bei mindestens 12 Platzierten)
- Damen B – A:** B – Kreismeisterin (bei mindestens 8 Teilnehmerinnen)
Platz 1 der B Kreisrangliste (bei mindestens 8 Platzierten)
- Damen C – B:** C – Kreismeisterin (bei mindestens 8 Teilnehmerinnen)
C – Kreismeisterin (bei mindestens 8 Platzierten)

B 4: Punktwertung bei Turnieren der Damen und Herren

Ranglistenturniere:		Platz	Punkte	Einzelmeisterschaft:		Platz	Punkte
	1		80		1		50
	2		70		2		40
	3		60		3		30
	4		50		4		20
	5		40		5		10
	6		30		6		10
	7		20		7		10
	8		10		8		10
ab	9		5				

Dabei gilt für Ranglistenturniere die Einschränkung, bei weniger als 8 Teilnehmern die Höchstpunktzahl auf den Vervielfältiger (10 x Anzahl) der Teilnehmer zu begrenzen. Dies bedeutet, bei nur 7 Teilnehmern ergibt die Höchstpunktzahl 70 und bei 6 Teiln. 60 usw. . Bei den Einzelmeisterschaften, bei weniger als 5 Teilnehmern ebenfalls den Vervielfältiger (10 x Anzahl) der Teilnehmer zu begrenzen. Hier ergibt die Höchstpunktzahl bei nur 4 Teilnehmern 40 usw. .

Punktwertung bei Turnieren der Jugendklassen:

Ranglistenturniere:		Platz	Punkte	Einzelmeisterschaft:		Platz	Punkte
	1		10		1		10
	2		9		2		8
	3		8		3		6
	4		7		4		6
	5		6		5		4
	6		5		6		4
	7		4		7		4
	8		3		8		4
	9		2		9		2
	10		1		10		2

Bei weniger Teilnehmern wird mit der Höchstpunktzahl auf den Vervielfältiger (1 x Anzahl) der Teilnehmer verfahren. Siehe oben.

B 5: Mannschaftstärke (Sollstärke) bei Punktspielen und Mannschaftsmeisterschaften. Siehe WO d. BTTV D 10.4 a

In den **1., 2. und 3.** Herren - Kreisligen wird nach **WO d. BTTV D 6** für Sechser-Mannschaften im Paarkreuz - System (4 Doppel, 12 Einzel) gespielt.

In den **4.** Herren – Kreisligen wird nach **WO d. BTTV D 7a** für Vierer-Mannschaften im Vierermannschaft – System (2 Doppel, 12 Einzel) gespielt.

In den **1. , 2. u. 3.** Jugend – Kreisligen wird nach **WO d. BTTV D 7a** für Vierer-Mannschaften im Vierermannschaft – System (2 Doppel, 12 Einzel) gespielt.

Beim Eckardt – Pokal der Mädchen, Jungen, Damen und Herren wird nach **WO d. BTTV D 8a** für Dreier-Mannschaften im Swaythling-Cup-System gespielt.

Diese DfB des Kreises Passau wurde beim Kreistag am 11.05.2007 in Hauzenberg durch die anwesenden Vereine ohne Gegenstimme genehmigt.

Für die Richtigkeit gez.

KV Witschital Adolf